PRESSEINFORMATION

Bauunternehmung Jökel, Schlüchtern:

**Maßgeschneiderte Konzepte für Industrie- und Gewerbebau**

Bio Paradieschen - ein interessantes Projekt

In Linsengericht-Altenhaßlau

Im Gewerbegebiet „An der Wann“ in Linsengericht-Altenhaßlau wurde Mitte Dezember des letzten Jahres der Neubau der Zentrale des Bio-Lebensmittelservices der Gemüseabo GmbH – das „Bio Paradieschen“ – abgeschlossen und übergeben. Verantwortlich für den neunmonatigen Bau mit einer Gesamt-Bausumme von netto 2,9 Mio. Euro zeichnete weitestgehend die Schlüchterner Bauunternehmung Jökel. Auf einem 12.000 Quadratmeter großen Gelände entstanden Lagerflächen mit rund 2000 Quadratmetern, einschließlich der Büroräume und Verwaltung, sowie ein großer Naturkostladen mit einem noch im Bau befindlichen Bio-Bistro auf insgesamt rund 700 Quadratmetern. Das Bistro wird noch in Eigenleistung des Investors gefertigt. Die Rohbauarbeiten führte die Bauunternehmung Jökel aus. Einem Umzug der Unternehmer und Geschäftsführer, Mario Blandamura und Kurt Lorenz, vom bayerischen Geiselbach auf ein damit sehr viel größeres Betriebsgelände nach Altenhaßlau stand nach der Fertigstellung und Übergabe durch die Schlüchterner Bauunternehmung Mitte Dezember, einen Monat vor der vertraglich vereinbarten Fertigstellung, nichts mehr im Wege, wobei der ursprüngliche Bürostandort in Geiselbach erhalten bleibt. „Eine umfangreiche Planung und die folgende Umsetzung des Bauvorhabens gestaltete sich in der Zusammenarbeit mit den Bauherren als sehr angenehm und konstruktiv“, so Christian Becker, Jökel-Bauleiter des Projektes. Interessierte Leser können in einem Internet-Tagebuch der Gemüseabo GmbH die einzelnen Bauphasen nachverfolgen: http://paradieschen.de/die-firma/bautagebuch.html

**Leistungsspektrum vom Architektenentwurf zur schlüsselfertigen Bauausführung**

Der Bau von Lagerhallen und/oder Produktions- mit Bürogebäuden – wie das „Paradieschen“ – ist eine von mehreren Säulen der Bauunternehmung Jökel im nahen Schlüchtern. Dabei dominieren Funktionalität und Wirtschaftlichkeit die Entwicklung von Bauwerken, die mehrere Funktionen auf sich vereinen. Wie beispielsweise die Schaffung von Bürokapazitäten mit angeschlossenen Produktions- und/oder Lagerhallen. So ist fraglos bei der Planung nicht nur die Gegenwart ein wichtiges Planungselement, sondern vor allem auch die Berücksichtigung der Betriebskosten und die zukünftige Entwicklung eines Unternehmens. Nicht immer aber sind diese klar kalkulierbar, so dass eine größtmögliche Flexibilität zu garantieren ist. Das heißt, Industrie- und gewerbliche Gebäude sind üblicherweise langfristige Investitionen, die sowohl die Möglichkeiten einer Erweiterung als auch die einer Änderung von Aktivitäten bzw. Geschäftsbereichen oder gar eine zukünftige Umnutzung zwingend in die Planung einbeziehen sollten. Schließlich ist in der Wirtschaft nichts so beständig wie der Wandel. Konjunkturelle und nachfragerelevante Schwankungen mit ihren möglichen unternehmensspezifischen Auswirkungen gilt es daher in der Planungsphase flexibel aufzufangen.

Seit inzwischen 127 Jahren ist die Bauunternehmung Jökel mit maßgeschneiderten Lösungen und Konzepten, detaillierter Ablaufplanung und kompetenter Steuerung der Bauprozesse unter anderem der professionelle Partner für Bauherren aus Industrie, Gewerbe, Büro und Handel. Als Komplett-Dienstleister mit einem Leistungsspektrum vom Architektenentwurf über die schlüsselfertige Bauausführung bis hin zur Finanzierung, von der Idee über Form und Funktion bis hin zu Termintreue und Kostensicherheit liefert dieser Teilbereich der Schlüchterner Bauunternehmung alles, was ein im Ergebnis zufriedener Bauherr sich vor, während und nach der Umsetzung seiner Projektplanung wünscht. Weitere Information unter www.joekel.de.

**Ansprechpartner:**

Marcus Liedtke / Christian Becker Karin Dircks

Jökel Bau GmbH KD Kommunikation

Gartenstraße 44 Sonnenberger Straße 15

36381 Schlüchtern 65193 Wiesbaden

Telefon: (0 66 61) 84 – 540 Telefon: (0611) 52 63 12

E-Mail: Liedtke@Joekel.de E-Mail: Karin.Dircks@KDKom.de

Internet: www.joekel.de

**April 2014**